

Hauptmann

Alexander Gläser

geb. 04.01.1914 Büdingen / Hessen

gest. 00.00.2003



Luftwaffe

Kommandeur II. / S.G. 77

RK 19.02.1943 Oberleutnant

811. EL 28.03.1945 Hauptmann

Auszeichnungen

EK II am 14.09.1939
EK I am 10.05.1940
DK in Gold 18.05.1942 als Oberleutnant
Ehrenpokal am 24.11.1941
Flugzeugführerabzeichen
Frontflugsperre in Gold mit Anhänger "1000"
Dienstauszeichnung III.Klasse
Spange "Prager Burg" 1939
Österreich-Medaille 1939
Ostmedaille 1942
Krimsschild 1942

Beförderungen

1932 Soldat
1940 Leutnant
1941 Oberleutnant
1944 Hauptmann

Ritterkreuz als Staffelkapitän 4. / St.G. 77

Alexander Gläser flog über Polen, Belgien und Frankreich, dann folgten Einsätze über dem Kanal und gegen England. Anschließend ging es 1941 nach Rußland, der 500. Feindflug führte ihn nach Stalingrad. Das Eichenlaub erhielt er nach über 1.000 Feindflügen für seinen persönlichen Einsatz. Insgesamt erreichte Gläser über 1.100 Feindflüge. Nach dem Krieg trat er in die neue Bundeswehr ein und wurde bis zum Oberstleutnant befördert, seine Pensionierung erfolgte am 31. März 1971.